

Beitrag von „Noxxic“ vom 27.4.2020, 07:15

Hallo Leute,

ich habe seit einiger Zeit eine tropfendes Getriebe. Es handelt sich um das 6-Gang Getrag Getriebe mit Sperre aus dem GP1. Der Tropfen hängt immer zwischen Motor und Getriebe an der tiefsten Stelle. Nun war das Getriebe erst letztens ausgebaut, um eine CC Stage 2 zu installieren. Dabei wurden auch gleich die RWDR der Antriebswellen und der Getriebehauptwelle gewechselt.

Der Ölverlust hat sich seitdem jedoch überhaupt nicht gebessert. Ist es bei diesem Getriebe wahrscheinlich, dass die Papierdichtung zwischen den Gehäusehälften undicht wird? Kennt ihr eine zuverlässige Anlaufstelle um das Getriebe spalten zu lassen um die Papierdichtung zu wechseln?

Beitrag von „Wahnsinnig“ vom 27.4.2020, 09:24

sicher, dass es getriebeöl ist?

Egal was für ein auto ist diesenstelle meistens ein anzeichen auf defekten kurbelwellensimmerring

Beitrag von „MTB“ vom 27.4.2020, 09:27

Das R53 Getriebe hat keine Papierdichtung.

Das wird einfach mit Dichtmasse zusammen gesetzt, das ist auch keine komplizierte Angelegenheit. das die Undicht werden hab ich so noch nie mitbekommen- aber Möglich ist ja bekanntlich alles

Für mich klingt das aber eher nach Kurbelwellensimmering, von dem hast du jetzt nichts geschrieben.